



Feinfilter inkl. autom. Ableiter

Feinfilter inkl. autom. Ableiter

AtmosphÄ¼rische Luft enthÄ¼lt von Natur aus bereits diverse Verunreinigungen wie Staub, verschiedene Kohlenwasserstoffe sowie Wasser in Form von Feuchtigkeit. Beim Ansaugen durch den Kompressor werden sie komprimiert und zusammen mit Ä¼ipartikeln aus dem Verdichtungsprozess in die Leitung abgegeben. Diese Schmutzpartikel wirken aufeinander ein und kÄ¼nnen abrasive und korrosive Emulsionen bilden, die nachgeschaltete Anlagen beschÄ¼digen kÄ¼nnen. QualitÄ¼tsaufbereitungsÄ¼sungen entfernen diese Verunreinigungen aus der Druckluft.

Filter von MARK halten Ihr Druckluftnetz optimal in Form!

In jedem Druckluftnetz muss mindestens ein Filter installiert sein. Dadurch wird die LuftqualitÄ¼t verbessert, was sich vorteilhaft auf Ihr gesamtes Druckluftnetz, einschlie¼lich nachgeschalteter Trockner, Luftleitungsrohre und Druckluftwerkzeuge, auswirkt. Je nach Anwendungen mÄ¼ssen Sie die Luft eventuell in mehreren Stufen filtern, um eine SÄ¼ttigung der Elemente zu verhindern, die LuftqualitÄ¼t zu erhalten und DruckabfÄ¼lle zu vermeiden.

HochleistungsfÄ¼hige koaleszierende Filter

Entfernen Feststoffpartikel, flÄ¼ssiges Wasser und Ä¼l-Aerosol.

Abscheidegrad: 99,9 %

Zur Erzielung einer optimalen Filterwirkung sollte einem Filter des Typs C immer ein Filter des Typs G vorgeschaltet sein. (Abbildung mit Option Differenzdruckmanometer)

Typische Installationen

- A. Allgemeiner Schutz (Luftreinheit entspricht ISO 8573-1: G-Filterklasse 3:-:3)
- B. Allgemeiner Schutz und verringerte Ä¼lkonzentration (Luftreinheit entspricht ISO 8573-1: Klasse 1:-:2)
- C. Hochwertige Druckluft mit herabgesetztem Taupunkt (Luftreinheit e entspricht ISO 8573-1: Klasse 1:4:2)
- D. Hochwertige Druckluft mit herabgesetztem Taupunkt und verringerter Ä¼lkonzentration (Luftreinheit entspricht ISO 8573-1: Klasse 1:4:1)

1 Kompressor mit NachkÄ¼hler und/oder Zyklonabscheider Ä¼WSÄ¼

2 Vorfilter Ä¼GÄ¼

3 Feinfilter Ä¼CÄ¼

4 Aktivkohlefilter Ä¼VÄ¼

5 KÄ¼ltetrockner MDX

SchÄ¼tzen Sie Ihre Druckluftinstallationen gegen

- Feuchtigkeit



- Partikel
- Ätzmittel
- Kohlenwasserstoff
- Viren
- Bakterien

Druckluft gemäß ISO 8573-1:2010

Abhängig von der Anwendung des Kunden ist eine bestimmte Luftreinheit erforderlich. Diese Reinheitsanforderungen wurden in Luftreinheitsklassen eingeordnet. Die Reinheitsklassen sind in der Norm ISO 8573-1, Ausgabe 2010, definiert. Diese Tabelle definiert sieben Luftreinheitsklassen von 0 bis 6 gemäß folgender Regel: je niedriger die Klasse, desto höher die Luftqualität. Die Gehäuse und Elemente werden mit hochwertigen Komponenten hergestellt gemäß ISO 12500-1.

Optional erhältlich

- Differenzdruckmanometer
- Differenzdruckindikator
- Wandmontagesatz für vereinfachten Einbau
- * Referenzbedingungen: Druck 7 bar (102 psi), Temperatur 20 °C. Maximale Betriebstemperatur 66 °C, bei Baureihe V: 35 °C. Minimale Betriebstemperatur 1 °C.

Technische Daten

- Typ: C9
- Nennkapazität: 90l/min
- Filtergröße: 4
- Maximaldruck: 16bar
- Anschlussgewinde: 3/8Zoll
- Abmessungen: 70x24x231mm
- Freiraum für Filterpatronenwechsel: 70mm
- Gewicht: 0.6kg

Sku : 12620